

Fangjagd auf 'Ausbrecherkönig'; Internationale Kriminalitätsvereinigung zerschlagen!

Sicherheitskräfte aus NRW, Frankreich und Belgien
nehmen neun Verdächtige inklusive
„Ausbrecherkönig“ Antonio Ferrara fest.

Bochum, Deutschland - In einem dramatischen Einsatz haben Sicherheitskräfte aus Nordrhein-Westfalen, Frankreich und Belgien am heutigen Tag neun Verdächtige festgenommen, die einer gewaltbereiten kriminellen Vereinigung zugerechnet werden. Zu den Festgenommenen gehört auch der berüchtigte „Ausbrecherkönig“ Antonio Ferrara, so die Meldungen von **Kleine Zeitung**. Ferrara, der bereits für Raubüberfälle und versuchten Mord verurteilt wurde, ist bekannt für mehrfachen Ausbrüche aus der Haft. Bei der Festnahme wurde er zusammen mit seinen Komplizen auf dem Weg nach Bochum von den Sicherheitskräften überrascht.

Die Gruppe war mit hochmotorisierten Fahrzeugen unterwegs und flüchtete zunächst nach Belgien, wurde dort jedoch kurz hinter der Grenze von belgischen Sicherheitsbehörden gestellt. Die Polizei und Staatsanwaltschaft in Düsseldorf teilten mit, dass die Verdächtigen als extrem gefährlich und gewalttätig eingeschätzt werden. Der Einsatz kam nach intensiven, verdeckten Ermittlungen sowie einer engen internationalen Zusammenarbeit zustande. Ferrara wurde zuletzt 2022 aus der Haft entlassen, nachdem er eine spektakuläre Flucht 2003 aus einem Pariser Gefängnis überlebt hatte, bei der ein mit Kalaschnikows bewaffnetes Kommando die Zellen stürmte, wie

Spiegel Online berichtete.

Hintergrund und Details der Festnahme

Die Verdächtigen wurden als Teil einer gefährlichen Gruppe identifiziert, die für verschiedene Verbrechen verantwortlich gemacht werden. Antonio Ferrara, der für seine kriminellen Aktivitäten bekannt ist, stellte ein zentrales Ziel für die Polizei dar. Die Festnahme erfolgte nach einer Verfolgungsjagd, die durch die koordinierte Aktion von internationalen Sicherheitskräften erfolgreich beendet wurde.

Details	
Vorfall	Festnahme
Ort	Bochum, Deutschland
Festnahmen	9
Quellen	• www.kleinezeitung.at • www.spiegel.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at